



Studio Notarile
Walter Crepez - Elena Lanzi
Notariatskanzlei

Urkunderolle Nr. 47053 Sammlung Nr. 29048 ---
-----**AUSSERORDENTLICHE AKTIONÄRSVERSAMMLUNG**-----
-----**der**-----
-----**"Infranet AG"**-----
-----REPUBLIC ITALIEN-----
Im Jahre zweitausendzwanzig am sechszwanzigsten August,
um 17.00 Uhr-----
----- 26/08/2020 -----
In Bozen, beim Sitz der Gesellschaft, in der Antonio Pacinotti Str. Nr. 12,-----
vor mir Dr. Walter Crepez, Notar in Bozen, eingetragen im
Notariatskollegium von Bozen,-----
-----ist persönlich erschienen:-----
- **Moser Philipp**, geboren in Innichen (BZ) am 29. April 1971,
mit Wahldomizil in Bozen (BZ), Antonio Pacinotti Str. Nr. 12.-----
Der Erschienene, dessen persönlicher Identität ich Notar sicher bin, ersucht mich, in seiner Eigenschaft als Präsident des Verwaltungsrates der Gesellschaft-----
-----**"Infranet AG"**-----
mit Sitz in Bozen (BZ), Antonio Pacinotti Str. Nr. 12,
Steuer- und Eintragungsnummer im Handelsregister Bozen 02936690219, Gesellschaftskapital Euro 32.517.401,00 zur Gänze eingezahlt, das folgende Protokoll der ausserordentlichen Aktionärsversammlung genannter Gesellschaft aufzunehmen, welche für den heutigen Tag, an diesem Ort und zu dieser Stunde einberufen wurde um über folgende-----
-----**T A G E S O R D N U N G**-----
zu beschliessen:-----
- *Vorschlag zur Änderung der Satzung - mit der Möglichkeit der Ernennung eines Alleinverwalters;*-----
- *Allfälliges.*-----
----- ^ ^ ^ ^ ^-----
Der Präsident übernimmt, laut Statuten, den Vorsitz der Versammlung und nach Feststellung:-----
a) dass die Aktionärsversammlung ordnungsgemäß im Sinne des Statutes und des Gesetzes mittels zertifizierter E-Mail (PEC) vom 18.08.2020 einberufen wurde;-----
b) dass laut Bestimmungen des Art. 106 GD 17. März 2020 Nr. 18 und des Art. 71 GD 14. August 2020 Nr. 104 die Teilnahme an der gegenständlichen außerordentlichen Versammlung auch mittels dazuschaltung per Videokonferenz möglich ist;-----
c) dass alle Aktionäre, als Träger der gesamten Nr. 32.517.401 (zweiunddreißig Millionen fünfhundertsiebzehtausendvierhundertseins) Gesellschaftsaktien von je nominal Euro 1,00 (eins) anwesend sind und zwar:-----
- die "Autonome Provinz Bozen", Inhaberin und Trägerin von Nr. 30.716.292 (dreißig Millionen siebenhundertsechszehntausendzweihundertzweiundneunzig) Gesellschaftsaktien von je nominal Euro 1,00 (eins) und somit eines Gesellschaftskapi-

tals von Euro 30.716.292,00 (dreißig Millionen siebenhundertsechzehntausendzweihundertzweiundneunzig), vertreten durch den Direktor des Ressort Gesundheit, Breitband und Genossenschaftswesen Herrn Burger Günther geboren in Bruneck am 03.08.1970, mittels Vollmacht, welche den Gesellschaftsakten beigelegt ist, sowie durch den Landesrat für Gesundheit, Breitband und Genossenschaftswesen Herrn Thomas Widmann welcher mittels Videokonferenz dazugeschaltet ist;-----

- die "Selfin G.m.b.H." mit Sitz in Bozen (BZ), Inhaberin und Trägerin von Nr. 1.274.854 (eine Million zweihundertvierundsiebzigtausendachthundertvierundfünfzig) Gesellschaftsaktien von je nominal Euro 1,00 (eins) und somit eines Gesellschaftskapitals von Euro 1.274.854,00 (eine Million zweihundertvierundsiebzigtausendachthundertvierundfünfzig), vertreten durch den Präsident des Verwaltungsrates Herr Sebastian Helfer, geboren in Ratschings (BZ) am 20. Januar 1956, persönlich anwesend;-----

- die "Stadtwerke Brixen AG" mit Sitz in Brixen (BZ), Inhaberin und Trägerin von Nr. 526.255 (fünfhundertsechszwanzigtausendzweihundertfünfundfünfzig) Gesellschaftsaktien von je nominal Euro 1,00 (eins) und somit eines Gesellschaftskapitals von Euro 526.255,00 (fünfhundertsechszwanzigtausendzweihundertfünfundfünfzig), vertreten durch Herrn Micheler Karl, geboren in Brixen am 11.11.1962, mittels Vollmacht, welche den Gesellschaftsakten beigelegt ist;

d) dass vom Verwaltungsrat der Erschienene Moser Philipp, als Präsident, persönlich, sowie die weiteren Mitglieder Somnavilla Roberta, Gamper Ulrich, Michaeler Astrid und Mutschlechner Georg mittels Videokonferenz dazugeschaltet, anwesend sind;-----

e) dass vom Aufsichtsrat Dr. Perathoner Hugo, als Präsident, sowie die effektive Aufsichtsrätin Dr. Runggaldier Karin mittels Videokonferenz dazugeschaltet und Dr. Tauber Alexander persönlich, anwesend sind;-----

- erklärt er, dass die Gesellschafterversammlung ordnungsgemäss zusammengetreten ist, um rechtsgültig über den auf der Tagesordnung stehenden Punkt beschliessen zu können.-----

Der Vorsitzende der Gesellschafterversammlung eröffnet die Sitzung und weist auf die Notwendigkeit hin, die Satzungen dahingehend abzuändern, dass für die Zukunft die statutarische Möglichkeit der Ernennung, neben eines Verwaltungsrates, eines Alleinverwalters vorgesehen werden soll. Dabei stellt der Vorsitzende fest, dass diese Abänderung vom Hauptaktionär, der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol, als wünschenswert erachtet worden ist, wie dies aus dem Protokoll der Landesregierung vom 09. Juni 2020 zu entnehmen ist. Weiters stellt er fest, dass besagter Hauptaktionär mit Schreiben vom 18. August 2020 die Bekanntgabe der Tagesordnung gegeben und aufgefordert um über diese zu befinden und zu beschließen.-----

In diesem Sinne schlägt der Vorsitzende der Aktionärsversammlung vor, im Art. 7 (sieben) des Statutes, neben dem Verwaltungsrat, auch den Alleinverwalter als Gesellschaftsorgan vorzusehen und den Art. 14 (vierzehn), welcher die Regelungen des Verwaltungsorganes beinhaltet, so abzuändern, dass der Alleinverwalter in dieser Regelung eingebaut ist. Schließlich weist der Vorsitzende darauf hin, dass weitere Artikeln des Statutes aufgrund des Vorsehens des Alleinverwalters eine Änderung erfahren müssen, da in diese ein Verweis auf den Verwaltungsrat gemacht wird und somit auf den Alleinverwalter gleichermaßen einen Verweis gemacht werden soll.

Schließlich erklärt er, dass die neue Fassung des Statutes seit geraumer Zeit im Gesellschaftssitz zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt hat mit der Möglichkeit, eigene Vorschläge einzubringen. Der Vorsitzende verliest den bereits am Gesellschaftssitz hinterlegten neuen Text des Gesellschaftsstatutes, welcher die genannten Abänderungen der obigen Artikel beinhaltet und eröffnet die Diskussion.--- Nach der Verlesung durch den Vorsitzenden des neu ausgearbeiteten Statutes und nach ausführlicher Diskussion,-----

-----**beschliesst**-----

die Gesellschafterversammlung einstimmig wie folgt:-----

----- 1 -----

Es wird dies statutarische Möglichkeit vorgesehen, dass die Gesellschaft nicht nur von einem Verwaltungsrat sondern auch von einem Alleinverwalter verwaltet werden kann. Demnach werden die Artikeln 6 (sechs), 7 (sieben), 8 (acht), 10 (zehn), 14 (vierzehn), 17 (siebzehn), 19 (neunzehn), 20 (zwanzig), 23 (dreiundzwanzig), 24 (vierundzwanzig), 25 (fünfundzwanzig) und 30 (dreißig) an den gefassten Beschluss angepasst, und zwar in den Textlaut, welcher vom Vorsitzenden den Anwesenden verlesen wurde.-----

Der Vorsitzende übergibt mir Notar sodann den neuen Text der Statuten, welcher die eben beschlossenen Änderungen beinhaltet, und welcher vom Erschienenen und mir Notar unterzeichnet und dieser Urkunde unter Buchstabe **A)** beigelegt wird.-----

Der Vorsitzende wird von der Aktionärsversammlung ermächtigt, an dieser Urkunde und am beigelegten Text der Gesellschaftstatuten alle Änderungen und Ergänzungen vorzunehmen, welche von den zuständigen Behörden im Zuge der Eintragung im Handelsregister Bozen verlangt werden sollten.----- Nach dem nichts weiteres zu beschließen ist und keiner der Anwesenden mehr das Wort ergreift, erklärt der Vorsitzende die Versammlung um 17.15 Uhr für beendet.-----

-----^ ^ ^ ^ ^-----
Die Spesen und Gebühren des vorliegenden Vertrages gehen zu Lasten der "Infranet AG".-----

Der Erschienene befreit mich Notar von der Vorlesung der

Beilage.-----

Über Aufforderung habe ich Notar diese Urkunde aufgenommen und dieselbe dem Erschienenen vorgelesen, welcher sie bestätigt und zur Bekräftigung mit mir Notar um 17.15 Uhr unterschreibt.-----

Von einer Person meines Vertrauens geschrieben, nimmt diese Urkunde von einem Bogen, drei Seiten und bis hier der vierten ein.

Gez. Moser Philipp-----

Gez. Crepaz Walter, Notar L.S.-----

Anlage A) zur Urkunde vom 26.08.2020 Urk.Nr.47053 Samml. Nr.29048

Satzung**Statuto****Art. 1
Bezeichnung**

1. Es wird eine Aktiengesellschaft mit der Bezeichnung „INFRANET AG“, in italienischer Sprache „INFRANET S.p.A.“, gegründet.

**Art. 1
Denominazione**

È costituita una società per azioni con la denominazione “INFRANET S.p.A.”, in lingua tedesca “INFRANET AG”.

**Art. 2
Sitz**

1. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in der Gemeinde Bozen (BZ) an der Anschrift, die aus der Eintragung im Handelsregister laut Artikel 111-ter der Durchführungsbestimmungen zum Zivilgesetzbuch hervorgeht.

**Art. 2
Sede**

1. La società ha sede legale nel Comune di Bolzano (BZ) all'indirizzo risultante dalla apposita iscrizione eseguita presso il Registro delle imprese ai sensi dell'articolo 111-ter delle disposizioni di attuazione del codice civile.

**Art. 3
Gesellschaftszweck**

1. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung, die Errichtung, die Instandhaltung, die Verwaltung und der Betrieb von Telekommunikationsinfrastrukturen in Südtirol, um das Ziel zu erreichen, das sich die Digitale Agenda der Europäischen Union setzt.

Die Gesellschaft leistet einen Dienst bestehend in der Förderung aller Maßnahmen zur technischen Entwicklung sowie der Vervollkommnung der Erschließung des Landesgebiets mit Breitband durch eine lückenlose und flächendeckende Anbindung aller Landesteile, Gemeinden und Fraktionen an das Glasfasernetz mit jedem beliebigen technischen Mittel, und zwar zur hundertprozentigen Versorgung der Industrie-, Handwerks-, Dienstleistungs- und Handelsunternehmen sowie der Privathaushalte mit einem Anschluss an das Breitbandnetz.

2. Die Gesellschaft erbringt Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse.

3. Die Gesellschaft kann alle anderen Handels-, Industrie-, Finanz-, Mobiliar- und Immobilientätigkeiten ausüben, welche das Verwaltungsorgan zur Erreichung des Gesellschaftszweckes als zweckdienlich, ergänzend, erforderlich oder nützlich erachtet, einschließlich der Gewährung von dinglichen und/oder persönlichen Garantien im Interesse der Gesellschaft, sowohl für eigene Verpflichtungen als auch für Verpflichtungen

**Art. 3
Oggetto sociale**

1. La società ha per oggetto la promozione, la realizzazione, la manutenzione, la gestione e l'esercizio di infrastrutture di telecomunicazione sul territorio della provincia di Bolzano, al fine di raggiungere l'obiettivo perseguito dall'Agenda digitale dell'Unione europea.

La società presta un servizio consistente nella promozione di tutti gli interventi per sviluppare e perfezionare la banda larga sul territorio provinciale tramite un completo e capillare collegamento di tutte le aree e di ogni comune o frazione alla rete in fibra ottica con qualsiasi mezzo tecnico, per fornire una connessione a banda larga a tutte le aziende industriali, artigianali, terziarie e commerciali, nonché alle abitazioni private.

2. La società svolge un servizio di interesse economico generale.

3. La Società potrà svolgere tutte le altre attività commerciali, industriali, finanziarie, mobiliari ed immobiliari che saranno ritenute dall'organo amministrativo strumentali, accessorie, connesse, necessarie od utili per la realizzazione delle attività che costituiscono l'oggetto sociale, ivi inclusa la concessione di garanzie reali e/o personali rilasciate nell'interesse della società per obbligazioni sia proprie che di terzi, purché non nei confronti del pubblico e purché tali attività

Dritter, unter der Voraussetzung, dass diese nicht gegenüber der Öffentlichkeit ausgeübt werden und gegenüber den Tätigkeiten, welche der vorstehend angeführte Gesellschaftszweck umfasst, nicht vorrangig sind.

4. Die Gesellschaft darf keine Beteiligungen an anderen Gesellschaften oder Körperschaften erwerben oder halten, mit Ausnahme der von den geltenden Bestimmungen geregelten Fälle

Art. 4 Dauer der Gesellschaft

1. Die Dauer der Gesellschaft ist bis zum 31. Dezember 2100 festgelegt und kann mit Beschluss der Gesellschafterversammlung verlängert werden.

Art. 5 Ausmaß und Erhöhung des Gesellschaftskapitals

1. Das Gesellschaftskapital beträgt 32.517.401,00 zweiunddreißigmillionenfünfhundertsiebzeht ausendvierhundertseins/00) Euro und besteht aus 32.517.401,00 (zweiunddreißigmillionenfünfhundertsiebzeht ausendvierhundertseins) Namensaktien. Jede Aktie hat einen Nennwert von 1,00 (eins Komma null null) Euro. Das Gesellschaftskapital kann auch durch Ausgabe von Aktien erhöht werden, die mit anderen Rechten als jenen der bereits ausgegebenen Aktien ausgestattet sind.

2. Das Gesellschaftskapital gehört ausschließlich öffentlichen Körperschaften oder öffentlich kontrollierten Gesellschaften.

3. Das Gesellschaftskapital kann mit Beschluss der außerordentlichen Gesellschafterversammlung erhöht werden. Es gelten die Bestimmungen laut Artikel 2441 des Zivilgesetzbuches.

Art. 6 Aktien

1. Die Aktien sind auf den Namen ausgestellt. Jede Aktie ist unteilbar und gewährt ein Stimmrecht.

2. In Anbetracht des allgemeinen Interesses, das die Gesellschaft als Gesellschaftszweck verfolgt, dürfen die Aktien nur zwischen öffentlichen Körperschaften oder öffentlich kontrollierten Gesellschaften zirkulieren.

3 Die Zulassung von neuen Gesellschaftern wird auf Vorschlag des Verwaltungsrates oder des Alleinverwalters von der Gesellschafterversammlung beschlossen und

non vengano svolte in misura prevalente rispetto a quelle che costituiscono l'oggetto sociale di cui al precedente paragrafo.

4. La società non può acquistare o detenere partecipazioni in altre società o enti, salvi i casi ammessi dalla normativa vigente.

Art. 4 Durata della Società

1. La durata della società è fissata fino al 31 dicembre 2100 ed è prorogabile con deliberazione dell'Assemblea dei soci.

Art. 5 Ammontare e aumento del capitale sociale

1. Il capitale sociale è di euro 32.517.401,00 (trentaduemilionicinquecentodiciassettemilaquattrocentouno/00), suddiviso in n. 32.517.401,00

(trentaduemilionicinquecentodiciassettemilaquattrocentouno) azioni nominative. Ogni azione ha un valore nominale di euro 1,00 (uno virgola zero zero). Il capitale può essere aumentato anche con l'emissione di azioni aventi diritti diversi da quelli delle azioni già emesse.

2. Il capitale sociale è detenuto esclusivamente da enti pubblici o da società a controllo pubblico. Il capitale sociale può essere aumentato con deliberazione dell'Assemblea straordinaria. Trovano applicazione le disposizioni dell'articolo 2441 del codice civile.

Art. 6 Azioni

1. Le azioni sono nominative. Ogni azione è indivisibile e dà diritto ad un voto.

2. Stante l'interesse generale perseguito come oggetto sociale dalla società, le azioni possono circolare solo tra enti pubblici o società a controllo pubblico.

3 L'ammissione di nuovi soci è deliberata dall'Assemblea dei soci, su proposta del Consiglio di amministrazione o dell'amministratore unico, e può attuarsi

kann durch Beschluss über die Erhöhung des Gesellschaftskapitals unter Ausschluss oder Einschränkung des Bezugsrechts umgesetzt werden.

Art. 7 Gesellschaftsorgane

1. Die Gesellschaftsorgane sind:
 - a) die Gesellschafterversammlung;
 - b) der Verwaltungsrat oder der Alleinverwalter;
 - c) der Präsident des Verwaltungsrates sofern er ernannt wurde;
 - d) der Überwachungsrat.

2. Es ist verboten Organe einzurichten, welche von jenen, die von den allgemeinen Bestimmungen vorgesehen sind, abweichen, mit Ausnahme von Ausschüssen, für welche kein Entgelt vorgesehen ist, wie im Fall von technischen Ausschüssen.

Art. 8 Einberufung der Gesellschafterversammlung

1. Die ordentliche sowie die außerordentliche Gesellschafterversammlung werden am Sitz der Gesellschaft oder an einem anderen in der Mitteilung über die Einberufung angegebenen Ort einberufen.
2. Die ordentliche Gesellschafterversammlung wird wenigstens einmal im Jahr, innerhalb von 120 (hundertzwanzig) Tagen nach Abschluss des Geschäftsjahres der Gesellschaft einberufen. In den vom Gesetz vorgesehenen Fällen kann diese Frist durch das Verwaltungsorgan auf 180 (hundertachtzig) Tage verlängert werden.
3. Die außerordentliche Gesellschafterversammlungen können immer dann einberufen werden, wenn Beschlüsse gefasst werden müssen, die der außerordentlichen Gesellschafterversammlung vorbehalten sind.
4. Die Gesellschafterversammlung ist ohne Verzug einzuberufen, wenn dies von so vielen Gesellschaftern schriftlich beantragt wird, dass diese wenigstens 10 Prozent des Gesellschaftskapitals vertreten, und im entsprechenden Antrag die zu behandelnden Gegenstände bezeichnet sind.

mediante deliberazione di aumento del capitale sociale con esclusione o limitazione del diritto di opzione

Art. 7 Organi societari

1. Gli organi societari sono:
 - a) l'Assemblea dei soci;
 - b) il Consiglio di Amministrazione o l'Amministratore Unico;
 - c) il Presidente del Consiglio di Amministrazione ove nominato;
 - d) il Collegio Sindacale.

2. È fatto divieto di istituire organi diversi da quelli previsti dalle norme generali in tema di società, salvi i casi di comitati per i quali non è previsto alcun compenso, quali comitati tecnici.

Art. 8 Convocazione dell'assemblea

1. L'assemblea, sia ordinaria che straordinaria, è convocata presso la sede della Società o in altro luogo indicato nell'avviso di convocazione.
2. L'assemblea ordinaria è convocata almeno una volta all'anno, entro 120 (centoventi) giorni dalla chiusura di ogni esercizio sociale. Nei casi previsti dalla legge questo termine può essere prorogato a 180 (centoottanta) giorni dall'Organo amministrativo.
3. L'assemblea straordinaria può essere convocata ogni qualvolta debbano essere assunte deliberazioni su materie riservate alla sua competenza.
4. L'assemblea deve essere convocata senza indugio quando ne sia fatta richiesta scritta da un numero di soci che rappresenti almeno il 10 per cento del capitale sociale, con l'indicazione degli argomenti da trattare.

5. Die Einberufung erfolgt durch Mitteilung an die Gesellschafter mittels zertifizierter E-Mail (PEC) oder in einer Form, die den Beweis sicherstellt, dass die Mitteilung wenigstens acht Tage vor der Versammlung empfangen worden ist.

6 Im Falle der Nichteinhaltung der oben genannten Förmlichkeiten gilt die Gesellschafterversammlung trotzdem als beschlussfähig, wenn das gesamte Gesellschaftskapital vertreten ist und die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungsrats und des Überwachungsrats daran teilnimmt.

Art. 9

Teilnahme an der Gesellschafterversammlung

1. An der Gesellschafterversammlung können Aktionäre, denen das Stimmrecht zusteht, teilnehmen. Im Falle der Vertretung gemäß Artikel 2372 des Zivilgesetzbuches muss die formelle Rechtmäßigkeit der Vollmachten durch den Vorsitzenden/die Vorsitzende der Gesellschafterversammlung festgestellt werden.

Art. 10

Vorsitz der Gesellschafterversammlung

1. Den Vorsitz in der Gesellschafterversammlung führt der/die Vorsitzende des Verwaltungsrates.

2. Falls die Verwaltung der Gesellschaft einem Alleinverwalter anvertraut ist, führt dieser den Vorsitz der Gesellschafterversammlung. Falls der Alleinverwalter abwesend oder verhindert ist, so werden seine Funktionen als Präsident der Gesellschafterversammlung von einem der Vertreter der Gesellschafter ausgeübt, welcher von Mal zu Mal von den Anwesenden mit Mehrheit gewählt wird.

Art. 11

Ordentliche oder außerordentliche Gesellschafterversammlung

1. Die Gesellschafterversammlung kann eine ordentliche und eine außerordentliche Versammlung sein.

2. Die ordentliche Gesellschafterversammlung ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte des Gesellschaftskapitals vertreten ist. Sie beschließt mit der Zustimmung von mehr als der Hälfte des Gesellschaftskapitals. In zweiter Einberufung beschließt sie mit absoluter Mehrheit, wenn mindestens die Hälfte des Gesellschaftskapitals vertreten ist, und, in den vom Artikel 2369 Absatz 4 des Zivilgesetzbuches vorgesehenen Fällen, unabhängig davon, wie groß der Teil des vertretenen Kapitals ist.

5. L'Assemblea è convocata mediante avviso comunicato ai soci a mezzo posta elettronica certificata (PEC) o comunque con un mezzo che garantisca la prova dell'avvenuto ricevimento almeno otto giorni prima dell'Assemblea.

6 Anche in mancanza delle formalità suddette, l'Assemblea si reputa regolarmente costituita, quando è rappresentato l'intero capitale sociale e partecipa all'Assemblea la maggioranza dei componenti del Consiglio di amministrazione e la maggioranza dei componenti del Collegio sindacale.

Art. 9

Partecipazione all'assemblea

1. Hanno diritto di intervenire all'Assemblea gli azionisti cui spetta il diritto di voto. Nei casi di rappresentanza a norma dell'articolo 2372 del codice civile, la regolarità formale delle deleghe conferite deve essere constatata dal/dalla Presidente dell'Assemblea.

Art. 10

Presidenza dell'assemblea

1. L'assemblea è presieduta dal/dalla Presidente del Consiglio di amministrazione.

2. Qualora l'amministrazione societaria sia affidata ad un amministratore unico, l'assemblea è da lui presieduta. In caso di assenza o impedimento dell'Amministratore Unico, le sue funzioni quale Presidente dell'assemblea sono svolte da uno dei rappresentanti dei soci, votato di volta in volta a maggioranza tra i presenti.

Art. 11

Assemblea ordinaria e straordinaria

1. Le assemblee possono essere ordinarie e straordinarie.

2. L'assemblea ordinaria è regolarmente costituita quando è rappresentata più della metà del capitale sociale. Essa delibera con il voto favorevole di più della metà del capitale sociale. In seconda convocazione essa delibera a maggioranza assoluta, quando è rappresentata almeno la metà del capitale sociale, e, nei casi previsti dall'articolo 2369, quarto comma, del codice civile, qualunque sia la parte di capitale rappresentata in Assemblea.

3. Die außerordentliche Gesellschafterversammlung ist beschlussfähig, wenn wenigstens zwei Drittel des Gesellschaftskapitals vertreten sind. Sie beschließt mit der Zustimmung von mehr als der Hälfte des Gesellschaftskapitals. In zweiter Einberufung ist sie beschlussfähig, wenn wenigstens die Hälfte des Gesellschaftskapitals vertreten ist, und beschließt mit der Zustimmung von wenigstens zwei Dritteln des vertretenen Gesellschaftskapitals.

4. Die rechtsgültig einberufene und beschlussfähige Gesellschafterversammlung vertritt die Gesamtheit der Gesellschafter; die von ihr in Übereinstimmung mit dem Gesetz und dieser Satzung gefassten Beschlüsse sind für die Gesellschafter bindend, auch wenn sie nicht anwesend gewesen sind oder dagegen gestimmt haben.

Art. 12 Abstimmungen

1. In der Regel erfolgt die Beschlussfassung mittels offener Stimmabgabe, wenn nicht wenigstens ein Zehntel des vertretenen Kapitals ausdrücklich eine geheime Abstimmung verlangt, begrenzt auf die Abstimmungen welche die Wahl der Mitglieder der Gesellschaftsorgane betrifft, wobei den Gesellschaftern das Recht zusteht den Ausgang ihrer Wahl oder ihre eventuelle Stimmenthaltung zu Protokoll zu geben.

Art. 13 Sitzungsprotokoll

1. Für die Abfassung des Sitzungsprotokolls der Gesellschafterversammlungen ernennt der/die Vorsitzende der Versammlung einen Schriftführer/eine Schriftführerin. Das Protokoll der außerordentlichen Gesellschafterversammlung wird von einem Notar/einer Notarin verfasst, die vom Vorsitzenden/von der Vorsitzenden beauftragt wurde.

2. Die Sitzungsprotokolle der Gesellschafterversammlung werden vom Vorsitzenden/von der Vorsitzenden und vom Schriftführer/von der Schriftführerin unterzeichnet, wenn sie nicht von einem Notar/einer Notarin verfasst sind.

Art. 14 Verwaltungsorgan

1. Die Gesellschafterversammlung beschließt, ob die Verwaltung der Gesellschaft einem Alleinverwalter oder von einem Verwaltungsrat

3. L'assemblea straordinaria è regolarmente costituita quando sono rappresentati almeno i due terzi del capitale sociale. Essa delibera con il voto favorevole di più della metà del capitale sociale. In seconda convocazione essa è regolarmente costituita quando è rappresentata almeno la metà del capitale sociale e delibera con il voto favorevole di almeno due terzi del capitale sociale rappresentato.

4. L'assemblea, legalmente convocata e regolarmente costituita, rappresenta l'universalità dei soci e le sue deliberazioni, prese in conformità alla legge e al presente statuto, vincolano i soci, anche se non intervenuti o dissenzienti.

Art. 12 Votazioni

1. Le deliberazioni vengono, di norma, prese con voto palese, qualora almeno un decimo del capitale rappresentato non richieda espressamente una votazione a scrutinio segreto, limitatamente alle votazioni inerenti l'elezione delle cariche sociali, con espresso diritto per i soci che lo richiedano di far risultare dal verbale l'esito della loro votazione o la loro eventuale astensione

Art. 13 Verbale di seduta

1. Per la stesura del verbale di seduta delle Assemblee della società il/la Presidente dell'Assemblea nomina un segretario/una segretaria. Il verbale dell'Assemblea straordinaria è redatto da un notaio incaricato/una notaia incaricata dal/dalla Presidente.

2. I verbali di seduta dell'Assemblea sono sottoscritti dal/dalla Presidente e dal segretario/dalla segretaria, quando non siano redatti da un notaio/una notaia.

Art. 14 Organo amministrativo

1. L'Assemblea delibera se affidare la gestione della Società ad un amministratore unico, o a un

verwaltet wird, der sich aus mindestens drei und höchstens fünf Mitgliedern zusammensetzt.

2. Falls die Verwaltung der Gesellschaft einem Verwaltungsrat anvertraut ist, steht den an der Gesellschaft beteiligten öffentlichen Verwaltungen die Bestellung der Verwalter im Verhältnis zu ihrer Beteiligung am Gesellschaftskapital, gemäß Artikel 2449 des Zivilgesetzbuches zu.

3. Falls die Verwaltung einem Alleinverwalter anvertraut ist, wird dieser von der Gesellschafterversammlung ernannt oder eventuell abberufen.

4. Die Verwalter/der Alleinverwalter bleiben für drei Geschäftsjahre im Amt, und zwar bis zur Genehmigung des Jahresabschlusses des dritten Geschäftsjahres; sie können für nicht mehr als drei aufeinanderfolgende Amtszeiten wiederernannt werden.

5. Jeder Verwalter/der Alleinverwalter kann im Sinne von Artikel 2383 und Artikel 2449 des Zivilgesetzbuches jederzeit abberufen werden.

6. Bei der Wahl der Verwalter /des Alleinverwalters müssen die Gründe der Unwählbarkeit, Nichterteilbarkeit und Unvereinbarkeit gemäß den geltenden Bestimmungen berücksichtigt werden.

7. Auf keinen Fall dürfen die Verwalter/ der Alleinverwalter Angestellte der kontrollierenden öffentlichen Verwaltungen sein.

8. Im Falle eines Verwaltungsrates, kann dieser nur einem Verwalter die Vollmacht zur Führung erteilen, unbeschadet der Erteilung von Vollmachten an den Vorsitzenden/die Vorsitzende, sofern sie im Voraus von der Gesellschafterversammlung ermächtigt wurde.

Art. 15

Vorsitzender/Vorsitzende des Verwaltungsrates

1. Der/Die Vorsitzende und der/die stellvertretende Vorsitzende des Verwaltungsrates werden von der Gesellschafterversammlung aus den Mitgliedern des Verwaltungsrates ernannt.

2. Das Amt des/der stellvertretenden

Consiglio di amministrazione, composto da un minimo di tre e un massimo di cinque membri.

Qualora l'amministrazione societaria sia affidata ad un Consiglio di Amministrazione, le pubbliche amministrazioni che hanno partecipazioni nella società hanno la facoltà ai sensi dell'articolo 2449 del codice civile di nominare gli amministratori in misura proporzionale alle loro quote di partecipazione al capitale sociale.

3. Qualora l'amministrazione sia affidata ad un amministratore unico, lo stesso è nominato ed eventualmente revocato dall'Assemblea dei soci.

4. Gli amministratori/l'amministratore unico durano in carica tre esercizi, e precisamente sino all'approvazione del bilancio del terzo esercizio, e sono rinominabili per non più di tre mandati consecutivi.

5. Ogni amministratore/l'amministratore unico può essere revocato in qualunque momento ai sensi dell'articolo 2383 e dell'articolo 2449 del codice civile.

6. Nella nomina degli amministratori /dell'amministratore unico vanno considerate le cause di ineleggibilità, inconferibilità ed incompatibilità ai sensi della normativa vigente.

7. In ogni caso gli amministratori /l'amministratore unico non possono essere dipendenti delle amministrazioni pubbliche controllanti.

8. Nel caso di un Consiglio di amministrazione, questo può attribuire deleghe di gestione ad un solo amministratore, salva l'attribuzione di deleghe al/alla Presidente se preventivamente autorizzata.

Art. 15

Presidente del Consiglio di amministrazione

1. Il/La Presidente e il/La Vicepresidente del Consiglio di amministrazione vengono nominati/nominate dall'Assemblea tra i membri del Consiglio di amministrazione.

2. La carica di Vicepresidente è attribuita

Vorsitzenden ist ausschließlich im Fall von Abwesenheit oder Verhinderung des/der Vorsitzenden und ohne Zuerkennung von zusätzlichen Vergütungen erteilt.

3. Dem/Der Vorsitzenden des Verwaltungsrates werden auch die Aufgaben eines beauftragten Verwalters für die ordentliche Geschäftsführung übertragen, ohne Anrecht auf Vergütung für diese Tätigkeit.

4. Der/Die Vorsitzende gibt Anregungen und Impulse, koordiniert die Abwicklung der Tätigkeiten und wacht über die Durchführung der Beschlüsse der Gesellschaftsorgane sowie über den allgemeinen Geschäftsverlauf.

5. Der/Die Vorsitzende führt den Vorsitz in der Gesellschafterversammlung, beruft den Verwaltungsrat ein, führt den Vorsitz in den Sitzungen und legt die Tagesordnung fest.

6. Im Falle von Abwesenheit oder Verhinderung des/der Vorsitzenden werden seine/ihre Funktionen von der Person, die am längsten und ununterbrochen Mitglied des Verwaltungsrates ist, und bei gleichem Amtsalter vom an Lebensjahren ältesten Verwaltungsratsmitglied wahrgenommen.

Art. 16 Einberufung des Verwaltungsrates

1. Der Verwaltungsrat wird durch den Vorsitzenden/die Vorsitzende, der auch die Tagesordnung festlegt, am Sitz der Gesellschaft oder an einem anderen Ort einberufen. Die Einberufung erfolgt immer dann, wenn der/die Vorsitzende es für notwendig erachtet.

2. Der Verwaltungsrat kann auf Antrag der Mehrheit der Verwalter oder des Überwachungsrats zu einer außerordentlichen Versammlung einberufen werden; die zu behandelnden Gegenstände müssen aus dem Antrag hervorgehen.

3. Von jeder Einberufung des Verwaltungsrates müssen die Verwaltungsratsmitglieder und die wirklichen Überwachungsratsmitglieder wenigstens fünf freie Tage vor dem Sitzungstag und im Dringlichkeitsfalle wenigstens 24 Stunden vor der Sitzung mit Mitteln benachrichtigt werden, die den Nachweis des erfolgten Empfangs sicherstellen.

esclusivamente nell'ipotesi di assenza o impedimento del/della Presidente e senza riconoscimento di compensi aggiuntivi.

3. Il/La Presidente del Consiglio di amministrazione assume anche le funzioni di amministratore delegato per l'amministrazione ordinaria, senza diritto al compenso per tale attività.

4. Il/La Presidente svolge compiti di impulso e di coordinamento, vigila sull'esecuzione delle deliberazioni degli organi sociali e sull'andamento generale della società.

5. Il/La Presidente presiede l'Assemblea e convoca il Consiglio di amministrazione, assume la presidenza delle sedute e ne stabilisce l'ordine del giorno.

6. In caso di assenza o di impedimento del/della Presidente, le sue funzioni sono assunte dal consigliere/dalla consigliera che fa parte da maggior tempo e ininterrottamente del Consiglio di amministrazione; in caso di pari anzianità di carica, le funzioni sono assunte dal consigliere/dalla consigliera più anziano/anziana di età.

Art. 16 Convocazione del Consiglio di Amministrazione

1. Il Consiglio di Amministrazione viene convocato dal/dalla Presidente, che ne stabilisce anche l'ordine del giorno, presso la sede della società o in altro luogo. Il Consiglio di amministrazione è convocato ogni qualvolta il/La Presidente lo ritenga necessario.

2. Il Consiglio di Amministrazione può essere convocato in seduta straordinaria su richiesta della maggioranza degli amministratori o del Collegio sindacale; nella richiesta devono essere indicati gli argomenti da trattare.

3. Di ogni convocazione del Consiglio di amministrazione deve essere data notizia ai consiglieri e ai sindaci effettivi almeno cinque giorni liberi prima del giorno della riunione e, nei casi di urgenza, almeno 24 ore prima della riunione, con mezzi che garantiscano la prova dell'avvenuto ricevimento

Art. 17**Zuständigkeiten des Verwaltungsorganes**

1. Das Verwaltungsorgan ist für die ordentliche und außerordentliche Verwaltung der Gesellschaft zuständig; insbesondere ist er befugt, jene Rechtshandlungen vorzunehmen, die er für die Umsetzung und Erreichung des Gesellschaftszwecks für notwendig erachtet, unbeschadet der Beschränkungen, die vom Gesetz und von dieser Satzung abgeleitet werden.

2. Für den Fall, dass ein Alleinverwalter mit der Verwaltung der Gesellschaft betraut ist, entscheidet dieser mittels schriftlicher Entscheide, die in einem eigens dafür angelegten Register gesammelt werden.

Art. 18**Sitzungen des Verwaltungsrates**

1. Für die die Beschlussfähigkeit des Verwaltungsrates ist die Anwesenheit der Mehrheit seiner Mitglieder erforderlich. Die Beschlüsse werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Bei Stimmgleichheit gilt die Beschlussvorlage als abgelehnt

2. In der Regel erfolgt die Stimmabgabe mittels offener Abstimmung. Die Sitzungen des Verwaltungsrates können auch durch Video- oder Telekonferenz abgehalten werden, sofern jede teilnehmende Person von allen anderen identifiziert werden kann und in Echtzeit während der Behandlung der Themen einschreiten und Dokumente erhalten, übermitteln und einsehen kann.

3. Ist ein Direktor/eine Direktorin bestellt, so nimmt dieser/diese ohne Stimmrecht an den Sitzungen des Verwaltungsrates teil, und zwar mit beratender Funktion und Vorschlagsbefugnis sowie mit dem Recht zu verlangen, dass seine/ihre Erklärungen zu Protokoll genommen werden.

4. Die Beschlüsse des Verwaltungsrates sind im Sitzungsprotokoll festzuhalten, das vom Vorsitzenden/von der Vorsitzenden und vom Schriftführer/von der Schriftführerin, sofern ernannt, unterzeichnet wird.

Art. 19**Direktor/Direktorin**

1. Das Verwaltungsorgan kann einen Direktor/eine Direktorin bestellen, und zwar nach einem Auswahlverfahren unter beruflich hoch

Art. 17**Competenze dell'Organo amministrativo**

1. L'Organo amministrativo è investito dei poteri di gestione ordinaria e straordinaria della società; in particolare è autorizzato a compiere gli atti giuridici che ritiene utili per la realizzazione ed il conseguimento dell'oggetto sociale, fatte salve le limitazioni di legge e quelle previste dal presente statuto.

2. Qualora l'amministrazione sia affidata ad un amministratore unico, lo stesso prende le proprie decisioni in forma di determine scritte, le quali saranno raccolte in apposito registro.

Art. 18**Riunioni del Consiglio di Amministrazione**

1. La validità delle riunioni del Consiglio di amministrazione è richiesta la presenza della maggioranza dei suoi componenti. Le deliberazioni sono prese a maggioranza semplice dei voti. In caso di parità di voti la proposta di deliberazione si intende respinta.

2. Di norma le deliberazioni sono prese con votazione per voto palese. Le riunioni del Consiglio di amministrazione si possono svolgere anche per video o teleconferenza, a condizione che ciascuno dei partecipanti possa essere identificato da tutti gli altri e che ciascuno sia in grado di intervenire in tempo reale durante la trattazione degli argomenti esaminati e possa ricevere, trasmettere e visionare documenti.

3. Il Direttore/La Direttrice, se nominato/nominata, partecipa alle riunioni senza diritto di voto, con funzioni propositive e consultive e con facoltà di far inserire a verbale le proprie dichiarazioni.

4. Le deliberazioni del Consiglio di amministrazione devono risultare dal verbale della seduta, sottoscritto dal/dalla Presidente e dal segretario/dalla segretaria eventualmente nominato/nominata

Art. 19**Direttore/Direttrice**

1. L'Organo amministrativo può nominare un Direttore/una Direttrice in seguito ad una procedura di selezione tra persone di elevata

qualifizierten Personen mit nachgewiesener Erfahrung in Führungspositionen in öffentlichen

Körperschaften oder öffentlichen oder privaten Gesellschaften.

2. Der Auftrag hat eine Laufzeit von 3 Jahren und ist erneuerbar.

3. Der Direktor/Die Direktorin kann nach Vertragsablauf bei positiver Bewertung wiederbestätigt werden.

4. Der Direktor/Die Direktorin muss eine angemessene Kenntnis der deutschen, italienischen und englischen Sprache besitzen.

5. Der Direktor/Die Direktorin legt am Ende eines jeden Kalenderjahres einen schriftlichen Bericht über die Erfüllung der zu Jahresbeginn festgelegten Zielvorgaben vor.

6. Die Ernennung des Direktors/der Direktorin kann auch widerrufen werden, wenn das Vertrauensverhältnis zum Verwaltungsorgan nicht mehr besteht.

7. Hierfür wird mindestens drei Monate vor Ablauf des Direktionsauftrags vom Verwaltungsorgan eine Gesamtbeurteilung der Führungstätigkeit vorgenommen.

8. Gemäß Artikel 2396 des Zivilgesetzbuches gelten für den Direktor/die Direktorin die Bestimmungen über die Haftung Verwalter, sowie im Gründungsakt vorgesehen.

Art. 20

Funktionen und Befugnisse des Direktors

1. Der Direktor/Die Direktorin übt seine/ihre Befugnisse in dem von dieser Satzung und vom Verwaltungsorgan festgelegten Rahmen aus. Er/Sie trägt die operative Verantwortung für die Tätigkeit der Gesellschaft. Er/Sie ist für die laufende Geschäftsabwicklung im Rahmen der ordentlichen Verwaltung, für die Überwachung der gesamten Struktur und die Kontrolle des Qualitätsmanagements zuständig und sorgt für die Durchführung der von den zuständigen Organen gefassten Beschlüsse. Dem Direktor/Der Direktorin obliegen die Aufnahme, Leitung, Überwachung und Koordination des Personals mit Ausnahme der Führungskräfte.

2. Der Direktor/Die Direktorin kann die ihm/ihr von dieser Satzung und vom Verwaltungsorgan übertragenen Aufgaben und

professionalità e comprovata esperienza, che ricoprono posizioni di responsabilità in enti pubblici o società pubbliche o private.

2. L'incarico ha una durata di tre anni ed è rinnovabile.

3. Il Direttore/La Direttrice, alla scadenza del contratto, può essere riconfermato/riconfermata, previa valutazione positiva.

4. Il Direttore/La Direttrice deve possedere un'adeguata conoscenza della lingua italiana, tedesca e inglese.

5. Alla fine di ogni anno solare il Direttore/la Direttrice presenta una relazione scritta sul conseguimento degli obiettivi fissati all'inizio dell'anno.

6. La nomina del Direttore/della Direttrice può essere anche revocata in seguito al venir meno del rapporto di fiducia con l'Organo amministrativo.

7. A tal fine non meno di tre mesi prima della scadenza dell'incarico del Direttore/della Direttrice, l'Organo amministrativo esprime un giudizio complessivo sul suo operato.

8. Ai sensi dell'articolo 2396 del codice civile, al Direttore/alla Direttrice si applicano le disposizioni che regolano la responsabilità degli amministratori così come previsto nell'atto costitutivo.

Art. 20

Funzioni e Poteri del Direttore

1. Il Direttore/La Direttrice svolge le proprie funzioni nell'ambito di quanto stabilito dal presente statuto e dell'Organo amministrativo ed è investito/investita della responsabilità operativa relativa all'attività della società. Gestisce gli affari correnti nell'ambito della gestione ordinaria, vigila sull'intera struttura, controlla la gestione della qualità e provvede a dare attuazione alle deliberazioni degli organi competenti. Al Direttore/Alla Direttrice competono le funzioni di assunzione, direzione, controllo e coordinamento del personale, ad esclusione del personale dirigenziale.

2. Il Direttore/La Direttrice può delegare le funzioni e i poteri deliberativi che gli/le sono stati conferiti dal presente statuto e dall'Organo

Entscheidungsbefugnisse anderen Angestellten der Gesellschaft übertragen, wobei die Grenzen des Auftrags und die Modalitäten festgelegt werden, nach denen die gefällten Entscheidungen dem Direktor/der Direktorin zur Kenntnis gebracht werden

Art. 21 Der Überwachungsrat

1. Der Überwachungsrat setzt sich aus drei wirklichen Überwachungsratsmitgliedern und zwei Ersatzüberwachungsratsmitgliedern zusammen. Gemäß Artikel 2449 des Zivilgesetzbuches steht den an der Gesellschaft beteiligten öffentlichen Verwaltungen die Bestellung der Überwachungsratsmitglieder im Verhältnis zu ihrer Beteiligung am Gesellschaftskapital zu.
2. Die Amtszeit des Überwachungsrates beträgt drei Geschäftsjahre und läuft mit dem Datum der Gesellschafterversammlung zur Genehmigung des Jahresabschlusses des dritten Geschäftsjahres ab. Die Mitglieder können für nicht mehr als drei aufeinanderfolgende Amtszeiten wiederernannt werden.
3. Die Abschlussprüfung bei der Gesellschaft wird von einem Abschlussprüfer oder einer Prüfungsgesellschaft, die in einem eigenen Register eingetragen sind, vorgenommen.

Art. 22 Vergütungen

1. Die Gesellschafterversammlung legt die Vergütung für die Verwalter und für die Mitglieder des Überwachungsrates gemäß den geltenden Bestimmungen fest.
2. Es ist verboten, Sitzungsgelder oder Ergebniszulagen zu entrichten, welche nach der Durchführung der Tätigkeit beschlossen wurden, sowie den Mitgliedern der Gesellschaftsorgane Vergütungen am Ende der Amtszeit auszubezahlen.
3. Es ist verboten, Kilometergelder für die Fahrt zum Sitz und/oder zum Ort der Versammlungen auszuzahlen.

Art. 23 Rechtliche Vertretung und Zeichnungsbefugnis

1. Die gesetzliche Vertretung der Gesellschaft gegenüber Dritten und vor Gericht steht ebenso

administrativ ad altri dipendenti della società; in tal caso devono essere determinati i limiti dell'incarico e le modalità di informazione del Direttore/della Direttrice in merito alle decisioni assunte.

Art. 21 Il collegio sindacale

1. Il Collegio sindacale si compone di tre sindaci effettivi e due sindaci supplenti. Ai sensi dell'articolo 2449 del codice civile, le pubbliche amministrazioni che hanno partecipazioni nella società hanno la facoltà di nominare i sindaci in misura proporzionale alle loro quote di partecipazione al capitale sociale.
2. Il Collegio sindacale resta in carica per tre esercizi, con scadenza alla data dell'Assemblea convocata per l'approvazione del bilancio del terzo esercizio. I suoi componenti sono rinominabili per non più di tre mandati consecutivi.
3. La revisione legale dei conti sulla società è esercitata da un revisore legale dei conti o da una società di revisione legale iscritti nell'apposito registro.

Art. 22 Compensi

1. L'Assemblea fissa il compenso per gli amministratori e per i componenti del Collegio sindacale nel rispetto della normativa vigente
2. È fatto divieto di corrispondere gettoni di presenza o premi di risultato deliberati dopo lo svolgimento dell'attività, nonché di corrispondere trattamenti di fine mandato ai componenti degli organi sociali.
3. È fatto divieto di corrispondere rimborsi chilometrici per il raggiungimento della sede e/o luogo di svolgimento delle riunioni.

Art. 23 Rappresentanza legale, firma sociale

1. La rappresentanza legale della società, di fronte a terzi e in giudizio, e la firma sociale

wie die Zeichnungsberechtigung dem/der Vorsitzenden des Verwaltungsrates/Alleinverwalter zu.

2. Im Falle der Abwesenheit oder Verhinderung des/der Vorsitzenden findet Artikel 15 Absatz 6 Anwendung und Dritten gegenüber gilt die Unterschrift der Person, die den Vorsitzenden/die Vorsitzende ersetzt, als Beweis für die Abwesenheit oder Verhinderung des/der Vorsitzenden bzw. sowohl des/der Vorsitzenden als auch des/der stellvertretenden Vorsitzenden.

Art. 24

Ausrichtungsfunktion und Initiativrecht

1. Die Ziele und Schwerpunkte der Gesellschaft und die Leitlinien, an denen sich die Tätigkeit der Gesellschaft orientiert, werden von den Gesellschaftern bestimmt.

2. Die Gesellschafter sind befugt, dem Verwaltungsorgan Initiativvorschläge zur Durchführung der Kontrolle über die Gesellschaft vorzulegen.

3. Das jährliche Tätigkeitsprogramm der Gesellschaft und das entsprechende Budget werden von den Gesellschaftern genehmigt.

Art. 25

Geschäftsjahr und Jahresabschluss

1. Das Geschäftsjahr endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

2. Innerhalb der Frist laut Artikel 8 Absatz 2 erstellt das Verwaltungsorgan, unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen, den Jahresabschluss und legt ihn zusammen mit dem Lagebericht der Gesellschafterversammlung zur Genehmigung vor.

Art. 26

Gewinnverwendung

1. Der sich aus dem Jahresabschluss ergebende Reingewinn wird wie folgt verwendet:

- a) Einbehalt von wenigstens 5 Prozent zur Bildung der gesetzlichen Rücklage, bis diese 20 Prozent des Gesellschaftskapitals erreicht hat;
- b) Zuführung des verbleibenden Anteils an den satzungsmäßigen Reservefonds.

Art. 27

Liquidation

spettano al/alla Presidente del Consiglio di amministrazione/Amministratore unico.

2. In caso di assenza o impedimento del/della Presidente si applica l'articolo 15, comma 6 e di fronte a terzi la firma di chi sostituisce il/della Presidente costituisce prova dell'assenza o dell'impedimento del/della Presidente o del/della Presidente e del/della Vicepresidente

Art. 24

Funzione di indirizzo e diritto di iniziativa

1. Gli obiettivi e le priorità della società e le linee guida alle quali si attiene l'attività della stessa sono fissati dai soci.

2. I soci hanno la facoltà di presentare all'Organo amministrativo proposte di iniziative per dare attuazione al controllo sulla società.

3. Il programma annuale delle attività della società e il relativo budget sono approvati dai soci.

Art. 25

Esercizio sociale e bilancio d'esercizio

1. L'esercizio sociale si chiude il 31 dicembre di ogni anno.

2. Entro il termine di cui all'articolo 8, comma 2, e in osservanza delle disposizioni di legge, l'Organo amministrativo redige il bilancio d'esercizio e lo sottopone, corredato dalla relazione sulla gestione, all'approvazione dell'Assemblea.

Art. 26

Destinazione degli utili

1. L'utile netto risultante dal bilancio viene ripartito come segue:

- a) destinazione di una quota di almeno il 5 per cento a riserva legale, fino a che la stessa non abbia raggiunto il 20 per cento del capitale sociale;
- b) destinazione della quota rimanente al fondo di riserva statutaria.

Art. 27

Liquidazione

1. Kommt es aus irgendeinem Grund zur Auflösung der Gesellschaft, bestellt die Gesellschafterversammlung einen oder mehrere Liquidatoren und gibt, unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen, die Weisungen für die Abwicklung der Liquidation.

Art. 28
Verweis auf Gesetzesbestimmungen

1. Für alles, was nicht in dieser Satzung vorgesehen ist, gelten die Bestimmungen des Landes und des Zivilgesetzbuches.

Art. 29
Proporz und Geschlechtergleichgewicht

1. Bei der Zusammensetzung des Verwaltungsrates und des Überwachungsrates müssen die von der Landesverwaltung angewandten Bestimmungen über den ethnischen Proporz eingehalten werden, wobei die Stärke der Sprachgruppen bei den einzelnen beteiligten öffentlichen Körperschaften und der jeweilige Beteiligungsanteil am Gesellschaftskapital zu berücksichtigen sind

2. Bei der Zusammensetzung des Verwaltungsrates und des Überwachungsrates muss außerdem der Grundsatz des Geschlechtergleichgewichts im Sinne der geltenden Bestimmungen beachtet werden.

Art. 30
Personal

1. Das für die Durchführung der institutionellen Aufgaben und die Verwaltung des Vermögens der Gesellschaft erforderliche Personal, wird von der Gesellschaft gemäß den arbeitsrechtlichen Bestimmungen aufgenommen oder beauftragt.

2. Die Stellen werden den drei Sprachgruppen im Verhältnis zu ihrer anzahlmäßigen Stärke laut letzter amtlicher Volkszählung vorbehalten. Dabei ist die Stärke der Sprachgruppen bei den einzelnen beteiligten öffentlichen Körperschaften und der jeweilige Beteiligungsanteil am Gesellschaftskapital zu berücksichtigen. Im Falle von dringenden und unaufschiebbaren Diensterfordernissen können die Stellen in Abweichung vom ethnischen Proporz vergeben werden. In diesem Falle erfolgt die Wiederherstellung des ethnischen Proporz im Rahmen der zukünftigen Stellenvergaben.

1. Se, per qualsiasi motivo, si giungesse allo scioglimento della Società, l'assemblea nomina uno o più liquidatori e determina le direttive per l'esecuzione della liquidazione, in osservanza delle disposizioni di legge.

Art. 28
Rinvio alle norme di legge

1. Per quanto non previsto dal presente Statuto valgono le norme provinciali e del codice civile.

Art. 29
Proporzionale ed equilibrio di genere

1. La composizione del Consiglio di Amministrazione e del Collegio sindacale deve rispettare le disposizioni sulla proporzionale applicate dall'Amministrazione provinciale. Si tiene conto della consistenza dei gruppi linguistici negli enti pubblici soci in misura proporzionale alle rispettive quote di partecipazione al capitale sociale.

2. La composizione del Consiglio di amministrazione e del Collegio sindacale deve inoltre rispettare il principio dell'equilibrio di genere ai sensi della normativa vigente.

Art. 30
Personale

1. Per lo svolgimento dei compiti istituzionali e l'amministrazione del patrimonio della società è assunto o incaricato dalla società il personale necessario, nel rispetto delle disposizioni in materia di diritto del lavoro

2. La ripartizione dei posti tra i tre gruppi linguistici avviene in rapporto alla consistenza dei gruppi stessi quale risulta dall'ultimo censimento ufficiale della popolazione. Si tiene conto della consistenza dei gruppi linguistici applicabile agli enti pubblici soci, in misura proporzionale alle quote di partecipazione al capitale sociale. Per urgenti ed improrogabili esigenze di servizio o di funzionalità delle strutture i posti possono essere assegnati in deroga alla riserva proporzionale, fatto salvo il successivo conguaglio nell'ambito dei posti

3. Für die Aufnahme ist eine angemessene Kenntnis der italienischen und der deutschen Sprache Voraussetzung.

4. Die Gesellschaft regelt die Führung und Organisation des Personals durch eine interne Betriebsordnung.

5. Das Verwaltungsorgan legt, unter Einhaltung der, auch von den EU-Bestimmungen abgeleiteten, Grundsätze der Transparenz, Öffentlichkeit und Unparteilichkeit, Kriterien und Modalitäten für die Personalauswahl und für die Vergabe von Aufträgen fest.

Gez. Moser Philipp

Gez. Crepaz Walter, Notar L.S.

presi in considerazione ai fini del calcolo della proporzionale etnica.

3. Ai fini dell'assunzione è presupposta un'adeguata conoscenza della lingua italiana e tedesca.

4. La Società disciplina la gestione ed organizzazione del personale per mezzo di un regolamento interno..

5. L'Organo amministrativo adotta criteri e modalità per il reclutamento del personale e per il conferimento degli incarichi nel rispetto dei principi, anche di derivazione comunitaria, di trasparenza, pubblicità e imparzialità.

Io sottoscritto dott. Walter Crepaz, notaio in Bolzano ed iscritto al collegio notarile di Bolzano, certifico che la presente é copia su supporto informatico conforme all'originale del documento su supporto cartaceo, ai sensi dell'art. 22, comma 1, del D. Lgs. 82/2005, che si trasmette ad uso del Registro delle Imprese.

F.to Walter Crepaz

Imposta di bollo assolta ai sensi del decreto 22.02.2007 mediante M.U.I..